

Hinweis

Die aktuellen Musterverträge sind nur als Orientierungs- und Formulierungshilfe zu verstehen; sie können z. B. betriebliche Begebenheiten oder sonstige besondere Umstände des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Sie sind daher nicht 1:1 auf Ihre Belange zugeschnitten.

Eine Haftung für den Inhalt der Musterverträge kann mit Ausnahme von Fällen von grobem Verschulden oder Vorsatz nicht übernommen werden.

Eine individuelle Rechtsberatung vor Verwendung der Musterverträge wird dringend empfohlen. Nutzen Sie als Mitgliedsbetrieb die Möglichkeit einer kostenlosen Beratung durch die Rechts- und Betriebsberater der Handwerkskammer Aachen.

Ansprechpartner:

Handwerkskammer Aachen

RA Georg Stoffels

Sandkaulbach 21

52062 Aachen

Tel.: 0241/ 471-145

Fax: 0241/ 471-103

E-Mail: georg.stoffels@hwk-aachen.de

Muster eines Arbeitsvertrags

Arbeitsvertrag

Zwischen

Bezeichnung des Arbeitgebers:	
Straße:	
Postleitzahl:	Betriebsort:

- im Folgenden Arbeitgeber genannt -

und

Frau/Herrn:	geboren am:
Straße:	
Postleitzahl:	Wohnort:

- im Folgenden Arbeitnehmer genannt -

wird folgender Arbeitsvertrag geschlossen:

1.) Herr/Frau.....

tritt ab dem als.....

für unbestimmte Dauer in unsere Dienste.

Seine/Ihre Tätigkeit umfasst folgendes:

.....
.....

2.) Für das geschlossene Arbeitsverhältnis gelten die entsprechenden Tarifverträge für

das..... –Handwerk.

- 3.) Mit Abschluss dieses Arbeitsvertrages, verpflichtet sich der/die Arbeitnehmer/in je nach betrieblichem Bedarf, eine andere zumutbare Tätigkeit im Betrieb auszuüben und nach Bedarf auch Mehrarbeit zu leisten.

- 4.) Die ersten.....Monate gelten als Probezeit, sofern nicht tariflich etwas Abweichendes geregelt ist. Innerhalb der Probezeit kann von beiden Parteien mit einer Frist von zwei Wochen gekündigt werden, sofern im Tarifvertrag nichts anderes geregelt ist.

- 5.) Dem Arbeitnehmer ist es untersagt, eine Nebentätigkeit auszuüben, sofern der Arbeitgeber dieser nicht zugestimmt hat.

§ 1 Arbeitsentgelt

Der/die Arbeitnehmer/in erhält ein Arbeitsentgelt pro Stunde/Woche/Monat
(nicht zutreffendes bitte streichen)

in Höhe von.....€ brutto entsprechend dem Tariflohn der

Lohngruppe/Gehalt der Lohngruppe.....

in der Ortsklasse.....

oder Akkordlohn nach betreffenden Sätzen in Höhe von.....€ brutto.

Eventuell vereinbarte übertarifliche Vergütung.....€ brutto.

Eventuell vereinbarte Zulagen.....€ brutto.

Eventuell vereinbarte Gratifikationen.....€ brutto.

Das Arbeitsentgelt wird jeweils fällig am.....des Monats.

§ 2 Arbeitsfähigkeit

Der/die Arbeitnehmer/in erklärt, dass er/sie bei Abschluss dieses Vertrages nicht schwerbehindert im Sinne des Schwerbehindertenrechts ist und auch diesbezüglich keine Anerkennung gestellt hat. Weiterhin erklärt er/sie hiermit, dass zum Zeitpunkt des Abschluss dieses Vertrages keine Erkrankungen vorliegen, welche es ihm/ihr unmöglich machen, die zu erbringende Arbeitsleistung auszuüben.

§ 3 Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis ist mit einer Frist von.....Wochen kündbar, sofern nicht tarifrechtlich oder gesetzlich etwas anderes geregelt ist.

Sofern ein wichtiger Grund gem. § 626 BGB gegeben ist, kann das Arbeitsverhältnis fristlos gekündigt werden. Im Falle der Unwirksamkeit der fristlosen Kündigung, gilt diese als fristgemäße Kündigung zum nächstmöglichen Termin.

§ 4 Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Im Falle einer Lohn- und Gehaltspfändung/-abtretung, bedarf es der Zustimmung des Arbeitgebers. Bei seiner Zustimmung darf er zur Deckung der Unkosten für seine Bearbeitung 3 % des an den Gläubiger zu überweisenden Betrag einbehalten.

§ 5 Arbeitsvertragsbruch

Der /die Arbeitnehmer/in verpflichtet sich hiermit bei Nichtantritt oder Verlassen des Arbeit ohne Einhaltung der geltenden Kündigungsfrist oder ohne wichtigen Grund zum Ersatz des dadurch entstandenen Schadens.

Der Arbeitgeber kann stattdessen eine Entschädigung in Höhe von einer Monatsbruttovergütung verlangen.

Dieses Recht steht dem/der Arbeitnehmer/in gegen den Arbeitgeber zu, sofern er/sie vor rechtmäßiger Beendigung des Arbeitsverhältnisses entlassen worden ist.

§ 6 Ergänzende Regelungen

- 1.) Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
- 2.) Durch die Nichtigkeit einzelner Vertragsvereinbarungen ist die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen nicht berührt.

....., den.....

.....
(Unterschrift des Arbeitgebers) (Unterschrift des Arbeitnehmers)